

Klimastars und Klimasternchen: Eine aktuelle Zwischenbilanz zur Energiewende im Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm

Leben und mehr

landkreis-pfaffenhofen.de

Aktualisierung der Landkreis-Energiebilanz: Ausgangssituation und Anforderungen

Ausgangssituation:

- bestehende Bilanz auf Datenbasis von 2010/11
- aufbauend auf gemeindlichen Energiekonzepten

Anforderungen:

- Entwicklung bei den Verbrauchs- und Erzeugungsdaten aufzeigen
- Vergleich der Energiedaten mit übergeordneten Zielen und Kennwerten
- Aufnahme des Verkehrssektors
- Bilanzierung der CO₂-Emissionen
- Darstellung einer besonderen Maßnahme / eines Projekts pro Kommune

Datenerhebung

- Statistische Daten: Bundes- und Landesministerien und -ämter
- Verbrauchsdaten: Energieversorgungsunternehmen
Bevollmächtigte Bezirkskaminkehrermeister
Förderdaten des BAFA
- Verkehrsdaten: Kraftfahrtbundesamt, Zulassungsbehörde
- Kommunale Einrichtungen: kreisangehörige Kommunen
- Technisches Potenzial Strom: aus Energiekonzepten übernommen

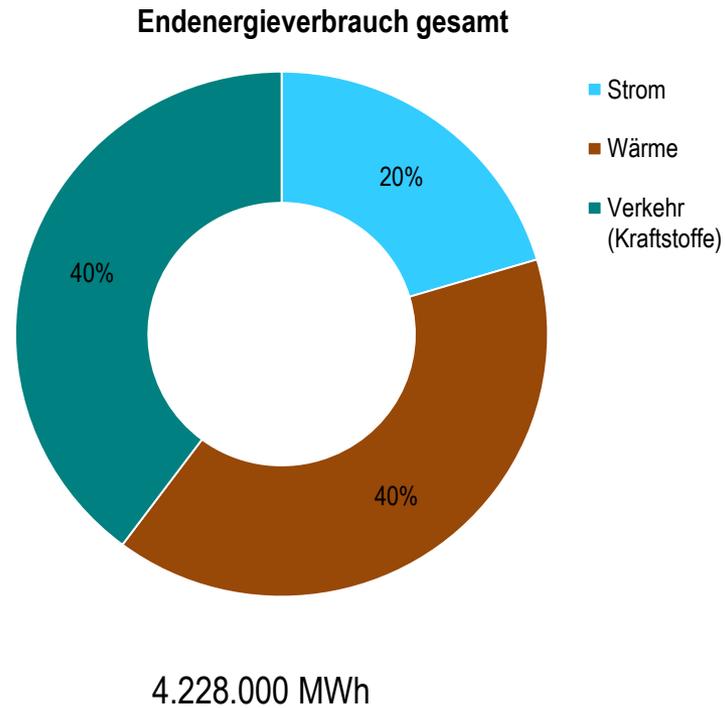
Datenauswertung

- Bilanzierungstool: „Klimaschutz-Planer“

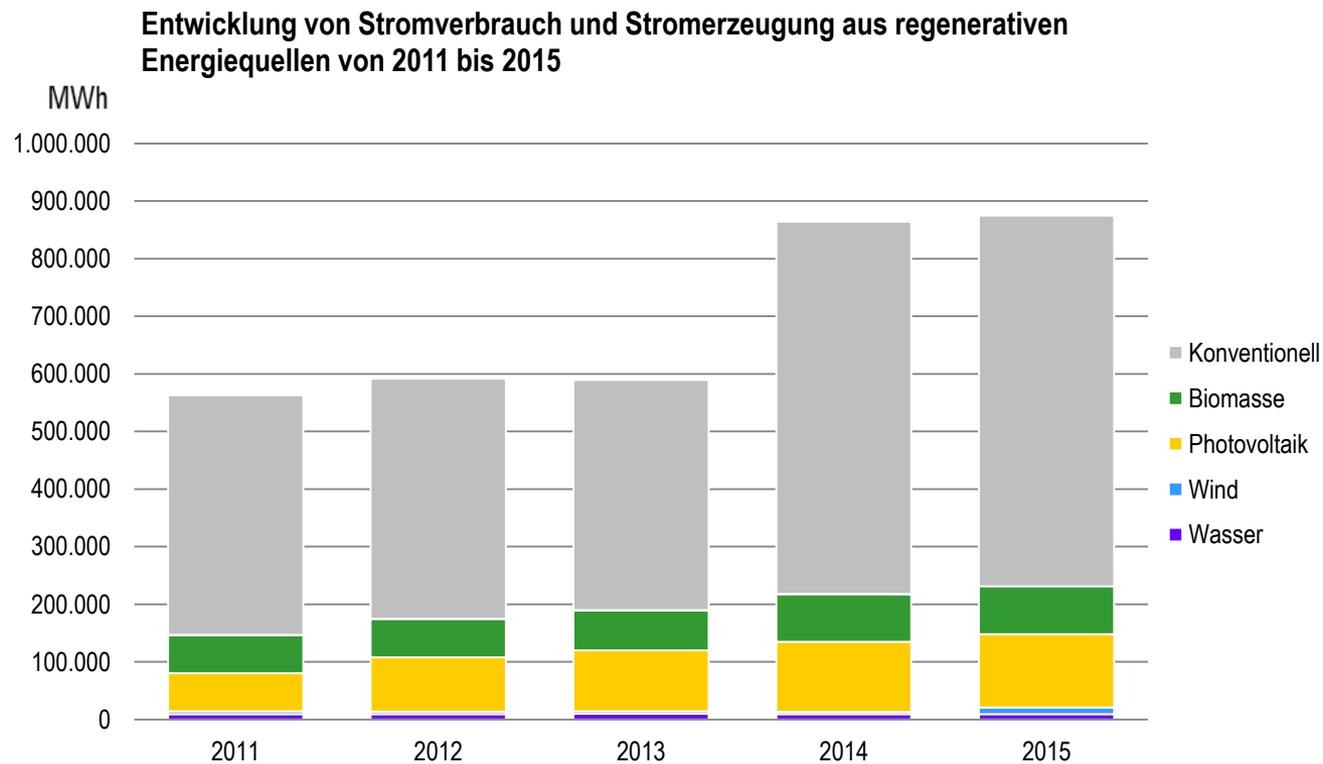
→ **endenergiebasierte Territorialbilanz**

- Nicht berücksichtigte Verbrauchsdaten:
nicht-leitungsgebundene Energieträger des Industriesektors
(Flüssiggas, Heizöl, etc.)

Überblicksdaten Landkreis - Endenergieverbrauch

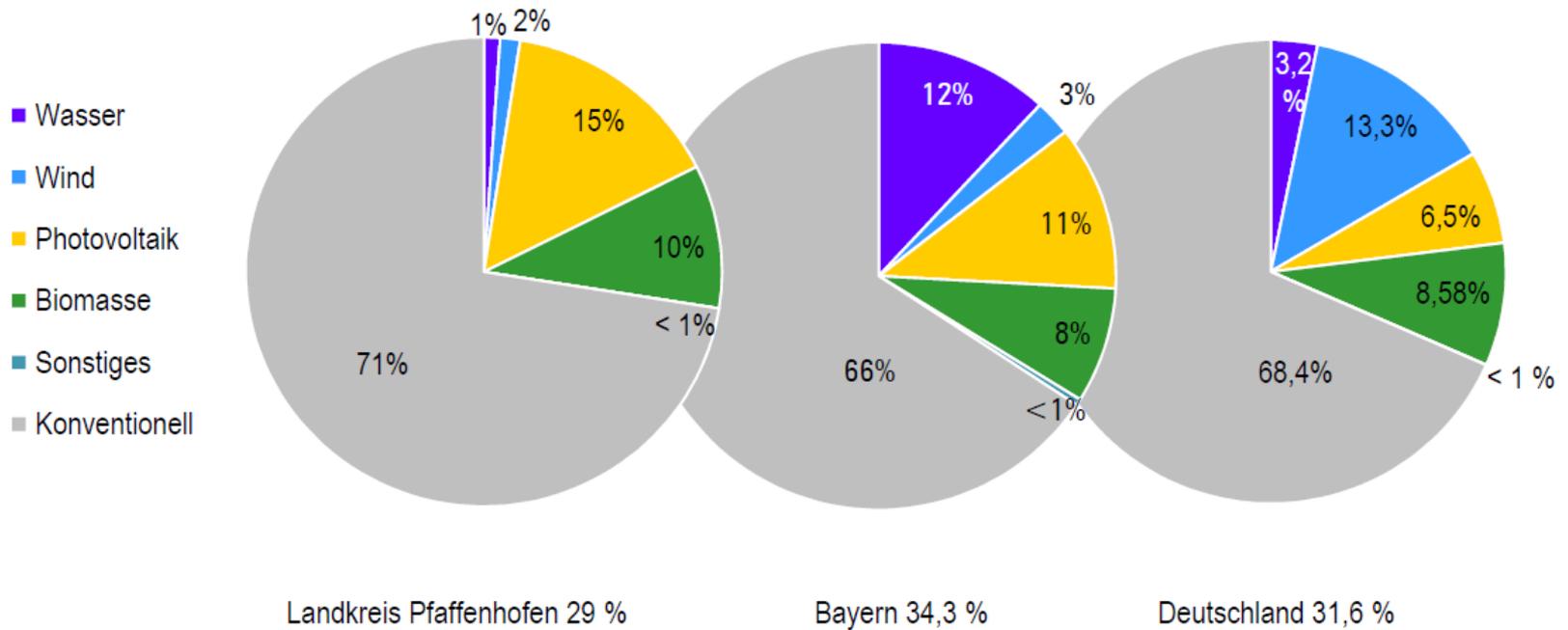


Überblicksdaten Landkreis: Strom



Überblicksdaten Landkreis: Strom

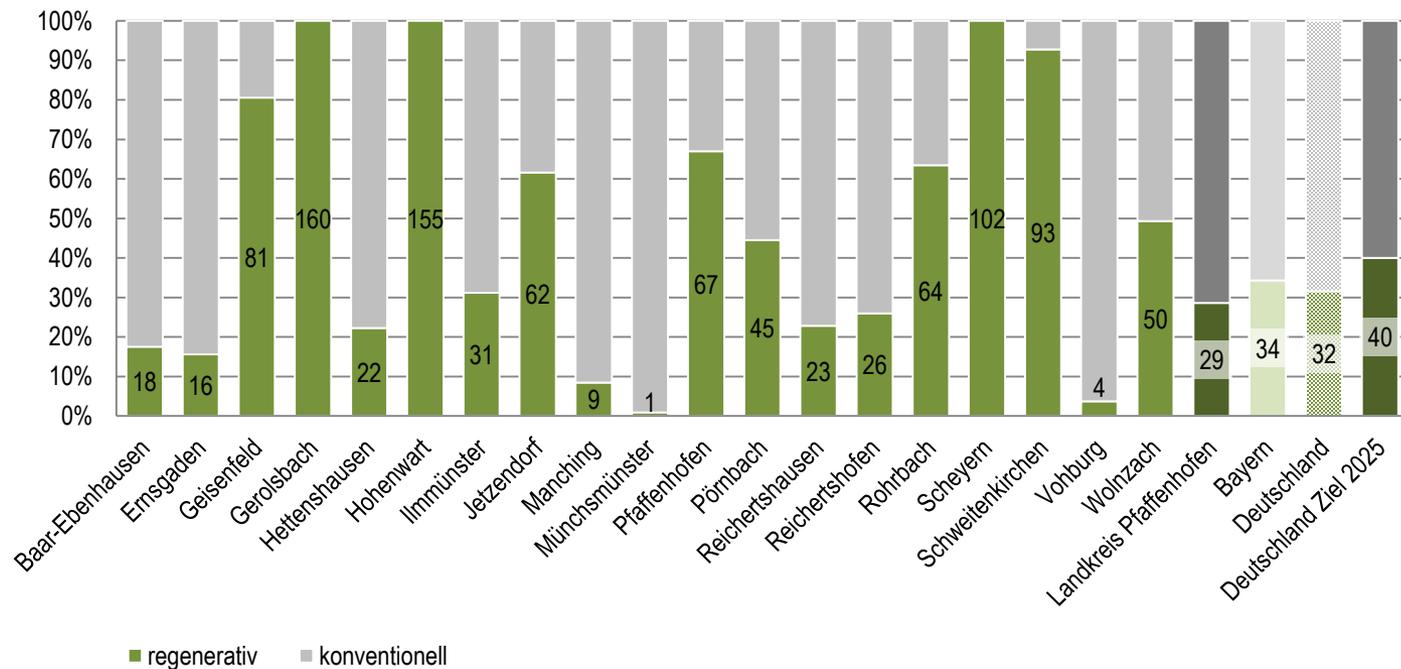
Anteile der verschiedenen Energieträger am Stromverbrauch 2015



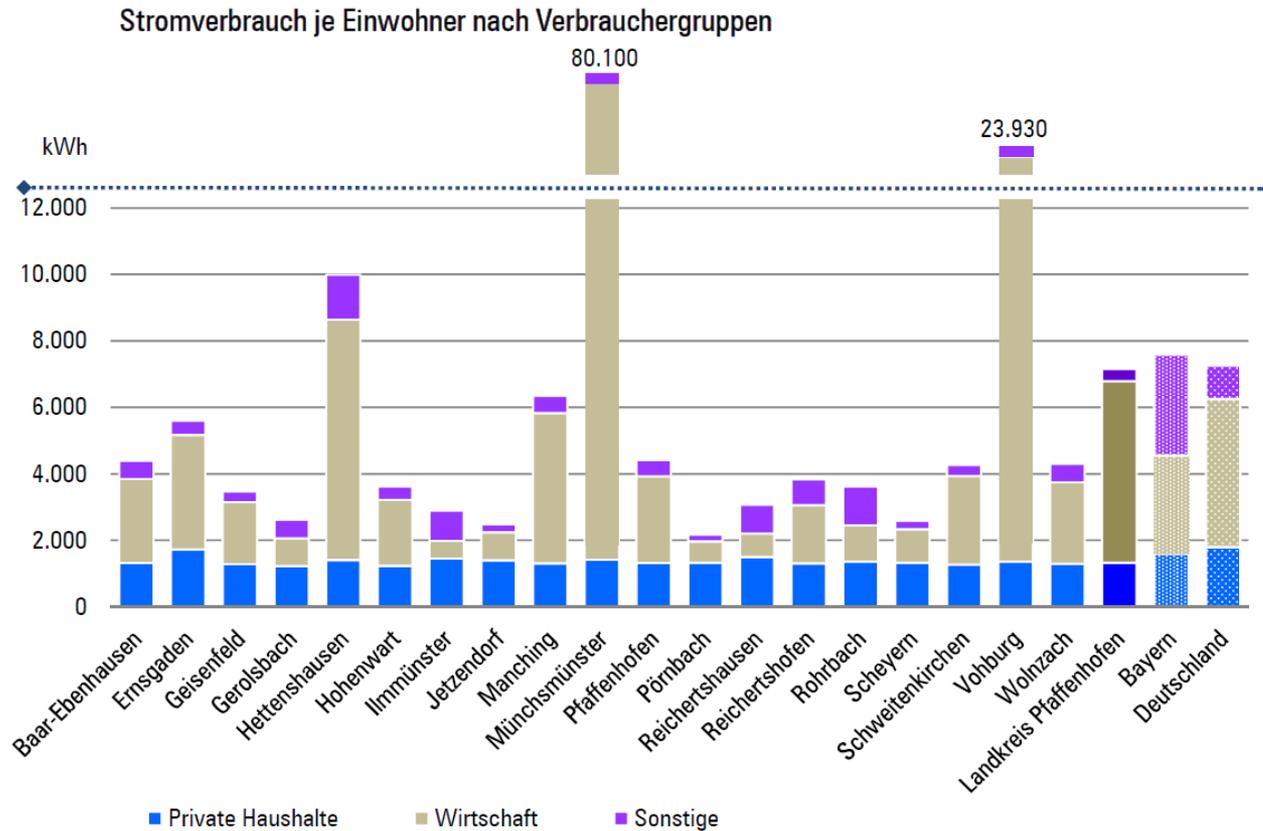


Überblicksdaten Landkreis: Strom

Anteil der konventionell und regenerativ erzeugten Energie am Stromverbrauch 2015
nach Gemeinde

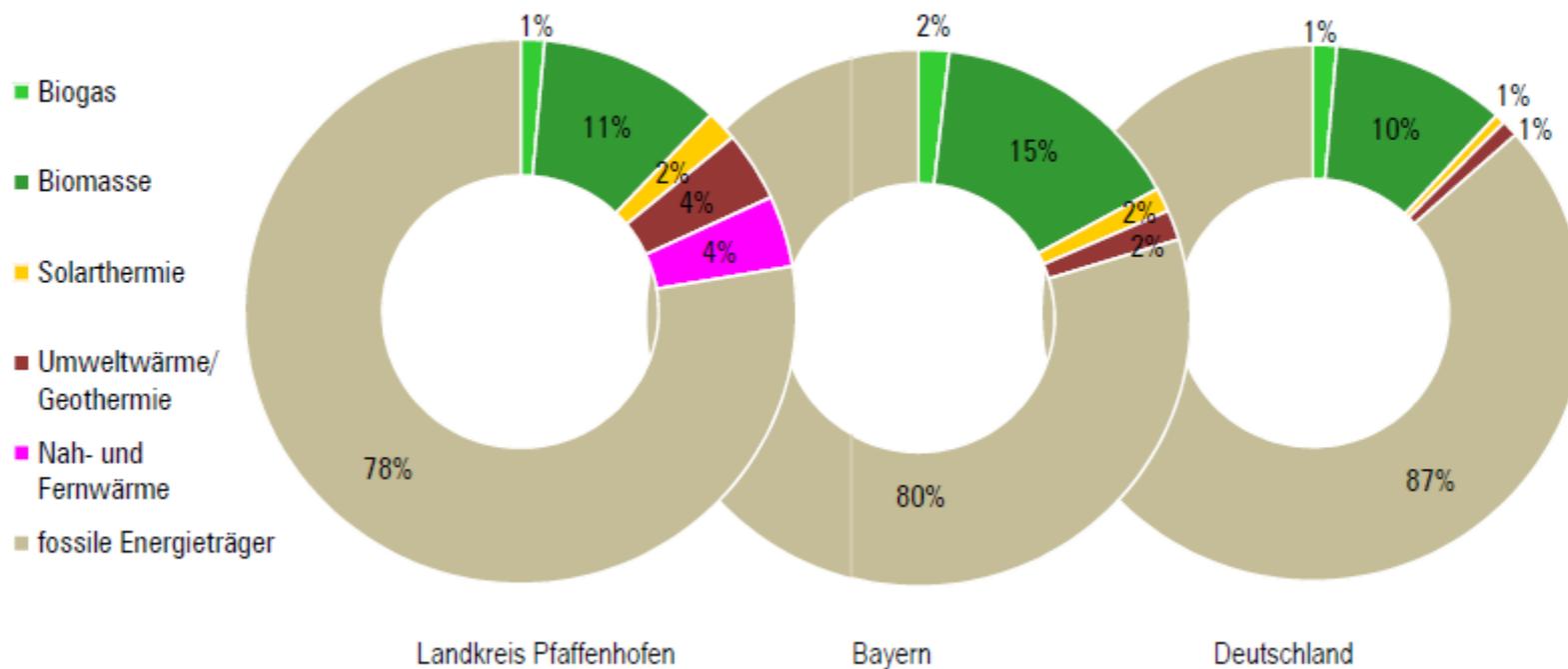


Überblicksdaten Landkreis: Strom



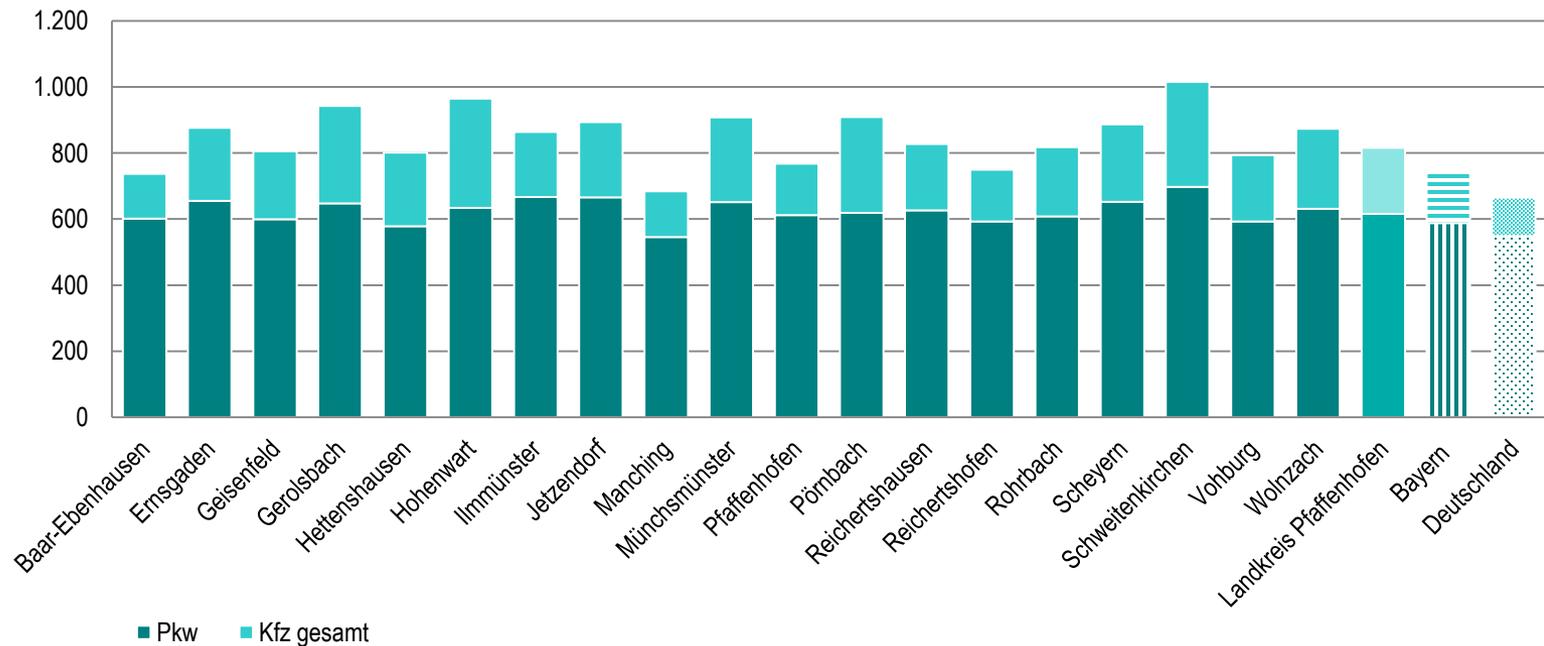
Überblicksdaten Landkreis: Wärme

Anteile der verschiedenen Energieträger am
Wärmeverbrauch 2015

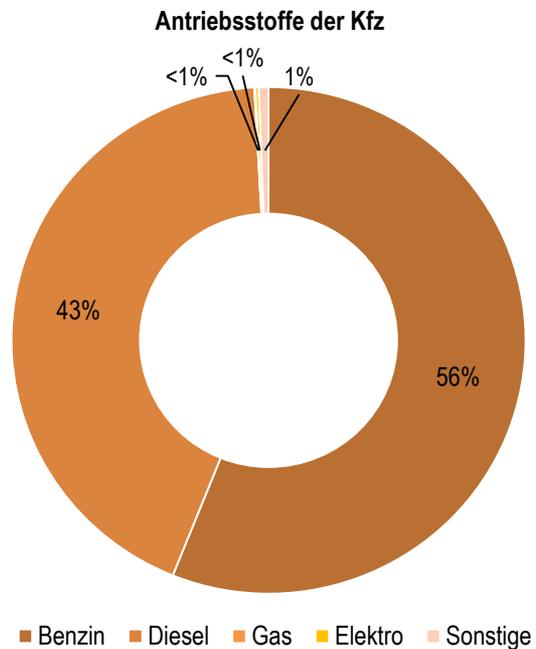


Überblicksdaten Landkreis: Verkehr

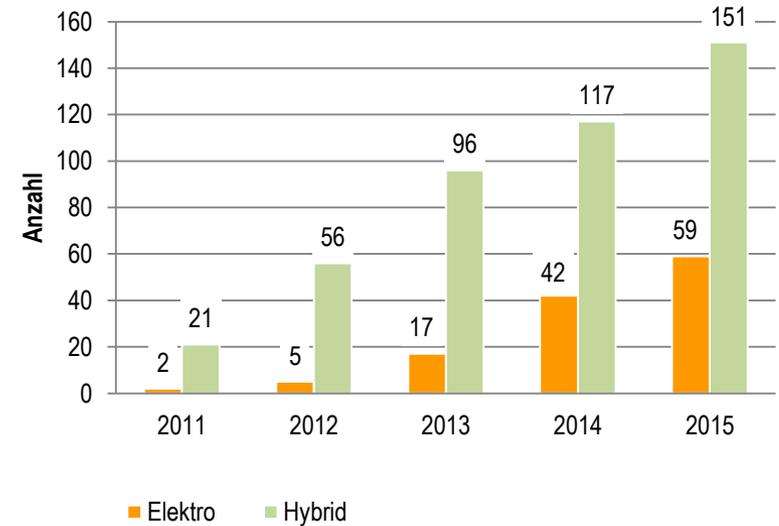
Zugelassene Kfz und Pkw je 1.000 Einwohner in 2015



Überblicksdaten Landkreis: Verkehr

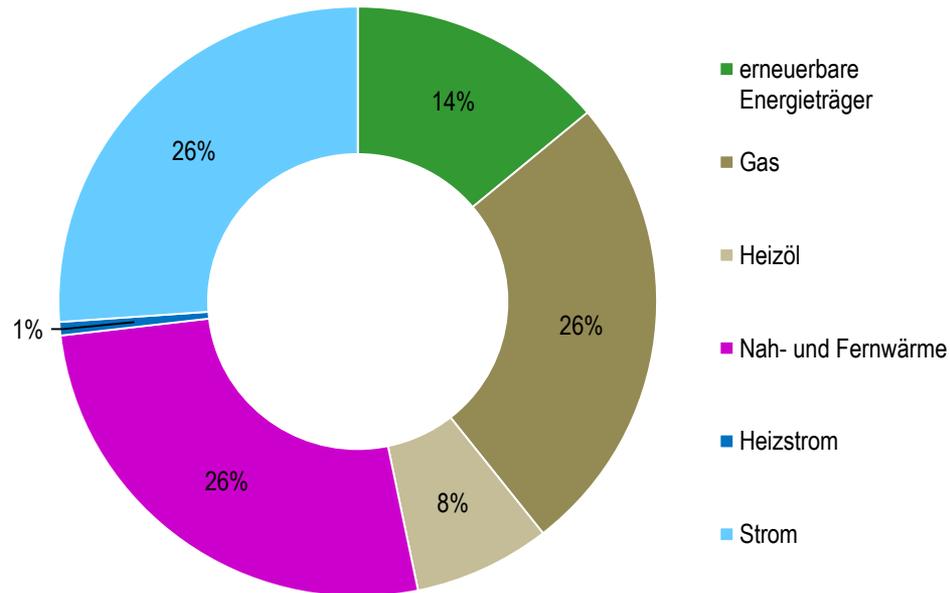


Entwicklung der Anzahl der Elektrofahrzeuge im Landkreis



Überblicksdaten Landkreis: Kommunale Einrichtungen

Energieträger in den kommunalen Einrichtungen 2015



Gemeindedatenblätter

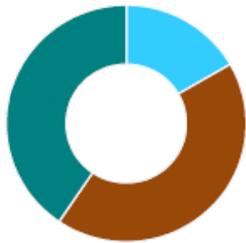


Grunddaten

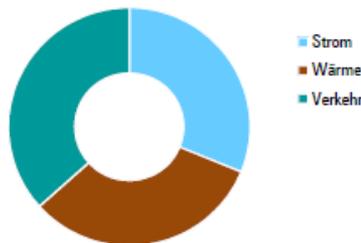
Einwohner: 2.127
 Fläche: 1.389 ha
 Flächenanteil am Landkreis: 1,8 Prozent

Überblick über Energie und Treibhausgasemissionen in 2015

Endenergieverbrauch gesamt



Treibhausgasemissionen (CO₂-Äquivalente)

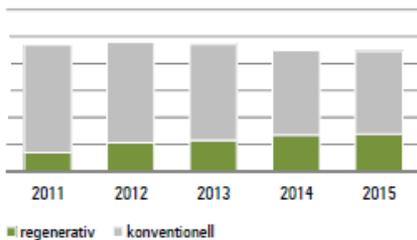


Treibhausgasemissionen pro Kopf:

Der Endenergieverbrauch verteilt sich zu etwa 50 Prozent auf die Verbrauchergruppe der privaten Haushalte und zu 40 Prozent auf den Verkehrssektor. Acht Prozent können der Wirtschaft zugeschrieben werden. Der Endenergieverbrauch der kommunalen Einrichtungen beträgt etwa zwei am gesamten Endenergieverbrauch.

Stromverbrauch und Stromerzeugung

Entwicklung von Stromverbrauch und Stromerzeugung aus regenerativen Energiequellen von 2011 bis 2015



Anteile der verschiedenen Energieträger am Stromverbrauch 2015

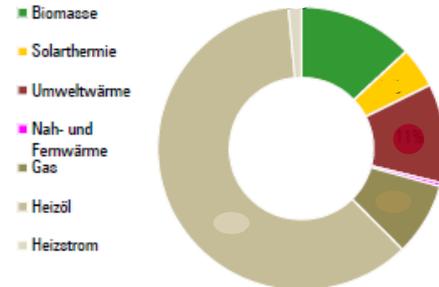


Der Gesamtstromverbrauch in ILMÜNSTER nahm in den letzten Jahren um etwa fünf Prozent ab. Im gleichen Zeitraum stieg der Anteil des erneuerbar erzeugten Stroms von 17 Prozent auf 37 Prozent an. Derzeit wird der „erneuerbare“ Strom hauptsächlich von gut 100 Photovoltaikanlagen erzeugt. Der Stromverbrauch der privaten Haushalte macht etwa die Hälfte des gesamten Stromverbrauchs in ILMÜNSTER aus. Das technische Potenzial bis 2030 zur Stromerzeugung aus regenerativen Quellen liegt laut Energienutzungsplan bei gut 800 Prozent.

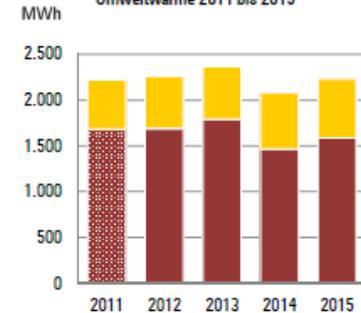


Wärmeverbrauch und Wärmeerzeugung

Anteil der verschiedenen Energieträger am Wärmeverbrauch 2015



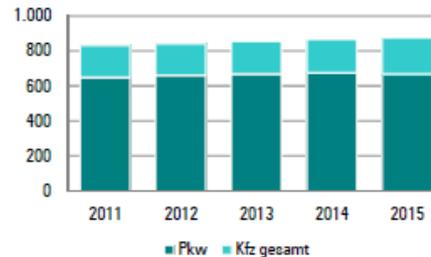
Entwicklung von Solarthermie und Umweltwärme 2011 bis 2015



Hauptenergieträger ist in ILMÜNSTER Heizöl. 86 Prozent des Wärmeenergieverbrauchs entfallen auf die privaten Haushalte. Der Anteil der erneuerbaren Energien am Wärmebedarf liegt bei knapp 30 Prozent. Auffallend sind der relativ hohe Anteil von Holzfeuerstätten und Wärmepumpen. Die durch thermische Solaranlagen und Wärmepumpen erzeugte Wärme bewegt sich um etwa 2.200 MWh.

Zugelassene Fahrzeuge

Zugelassene Kfz und Pkw je 1.000 Einwohner

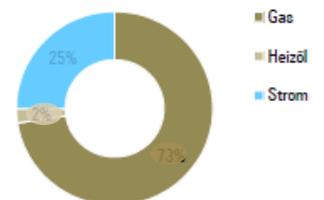


Die Fahrzeugstatistik weist in ILMÜNSTER einen Aufwärtstrend um etwa vier Prozent in den letzten fünf Jahren auf. Mit 864 Kraftfahrzeugen (Kfz) pro 1.000 Einwohner (2015) liegt ILMÜNSTER über dem landkreisweiten Durchschnitt von 816 Kfz je 1.000 Einwohner. Die Pkw-Dichte betrug 2015 667 Pkw je 1.000 Einwohner.

Energieverbrauch in den kommunalen Einrichtungen 2015

Der Energieverbrauch in den kommunalen Einrichtungen belief sich auf 760 MWh. Hauptsächlich kommt Gas, zu einem geringen Prozentsatz auch Heizöl, zur Gebäudeheizung zum Einsatz. Ein Viertel der Energie wird in Form von elektrischer Energie verbraucht.

Energieträger in den kommunalen Einrichtungen 2015



Weitere Inhalte der Energiebilanz

- Inhaltliche Einführung und Begriffserläuterungen
- Projekt- und Maßnahmenbeispiele aus den Kommunen
- Handlungsempfehlungen für BürgerInnen und Kommunen

- Noch Fragen?

- Landkreis Pfaffenhofen a.d. Ilm
Fachstelle Energie und Klimaschutz
Doris Rottler

Telefon: 0 84 41/27-398

E-Mail: doris.rottler@landratsamt-paf.de